

Sich nach dem anschließenden gemeinsamen Essen mit Trinkund Volksliedern das Herz weit und die Stimmbänder lang singen. In der Kathedrale an einem beeindruckenden Gottesdienst zum Patronatsfest der Diözese nicht nur teilnehmen, sondern ihn musikalisch mitgestalten dürfen. Und nebenbei bei herrlichem Wetter noch die hübsche Stadt an der Som me erkunden und unkomplizierte Gastfreundschaft genießen.

Was klingt wie der Werbetext eines Reiseveranstalters ist ein nur blasses Fazit der Reise des Kirchenchores von St. Franziskus-Xaverius, verstärkt durch weitere Gemeindemitglieder, nach Amiens.

Auf Einladung von Pfarrer Götdeke trafen wir uns dort mit „Kanevedenn“ von der BelleÛle und dem Chor der Kathedrale. Wir bringen einen Strauß herzlicher Grüße mit an die Daheimgebliebenen. Und ein Bild davon, wie eine kirchliche Großveranstaltung liturgisch aufwändig, höchst feierlich und gleichzeitig familiär sein kann. Ein Teilnehmer beschrieb die Stimmung nach dem Gottesdienst so: „Das ist eigentlich wie bei uns nach der Messe, alle stehen zusammen und quatschen – nur mehr Leute und der Bischof mittendrin.“

Es war eine sehr gelungene Fahrt. Wir danken allen, die daran mitgewirkt haben und hoffen doch sehr, dass wir nicht das letzte Mal zusammen auf die Freundschaft getrunken haben.

Bettina Hoffmann